Fördermöglichkeiten

Diese Maßnahme wird finanziert durch die



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Traunstein

und den Geschäftsstellen

Agentur für Arbeit Mühldorf Jobcenter Mühldorf

Agentur für Arbeit Altötting Jobcenter Altötting

Förderung durch einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS) gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB III

Bei Vorliegen der Voraussetzungen für die individuelle Förderung nach dem SGB III oder SGB II trägt Ihre zuständige Agentur für Arbeit / Ihr Jobcenter die Lehrgangskosten.

Für den Fall, dass eine Förderung nach dem SGB III oder SGB II nicht erfolgt, wird Ihnen ein Rücktrittsrecht eingeräumt. Kosten entstehen hierbei nicht. Bei Arbeitsaufnahme ist ein Ausstieg jederzeit möglich.

Maßnahmeort/Anfahrt



Münchener Straße 86, 84453 Mühldorf/Inn (neben NETTO)

Bus/Bahn, Haltestelle Bahnhof ca. 17 min Fußweg stadtauswärts auf Richard-Wagner-Straße/Heeresparkstraße

Information / Anmeldung

Robert Saringer

Tel. 08631 16757-233 saringer@ebiz-gmbh.de



Tel. 0851 851706-0 · www.ebiz-gmbh.de





JOBTURBO

inkl. optionaler bis zu 4-wöchiger betrieblicher Erprobung

Einzelcoaching zur beruflichen und sozialen Integration

laufender Einstieg
Mühldorf a. Inn

Stand: 19.08.2025

Zielgruppe

Arbeitsuchende, die aufgrund ihrer Einschränkungen (von einfach bis multipel) bisher nicht in den Arbeitsmarkt integriert werden konnten.

Unterrichtszeiten

Individuell vereinbar - laufender Einstieg

montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr bis zu 8 Unterrichtseinheiten pro Woche.

Die Gesamtdauer beträgt bis zu 20 Wochen

Das Coaching findet in individuellen Einzelgesprächen statt.

Um eine Stabilisierung zu erreichen, wird das Coaching über einen Zeitraum von 16 Wochen mit einem Umfang von 128 Einheiten zu je 45 Minuten angeboten.

Innerhalb der Maßnahme ist eine 4-wöchige optionale betriebliche Erprobung enthalten.

Kostenübernahme

Kosten werden übernommen für Fahrten zwischen Wohnung und ebiz und Fahrten zum Praktikum.

Kosten für Vorstellungsgespräche, Bewerbungsunterlagen, Kleidung zum Vorstellungsgespräch etc. müssen im Vorfeld formlos vom Teilnehmenden beim Jobcenter beantragt werden.

Inhalte

Phase 1: Aktivierung und Orientierung

- Orientierung und Aktivierung
- Erhebung persönlicher und berufsrelevanter Daten
- Analyse der individuellen Stärken und Schwächen
- Standortbestimmung
- Individuelle Förderplanung
- Selbstvermarktungsstrategien mit Kommunikationstraining
- Intensive psychosoziale Betreuung und Begleitung in Kooperation mit externen lokalen Institutionen
- Aufsuchende Arbeit im Lebensumfeld in Kooperation mit externen lokalen Institutionen

Phase 2: Bewerbungscoaching

64 UE

64 UE

- Überblick über den aktuellen Arbeitsmarkt
- Förderung selbstständiger Stellenrecherche
- Reflexion und Aufarbeitung bisheriger Bewerbungsaktivitäten und Erarbeiten realistischer beruflicher Perspektiven
- Erstellen eines individuellen Bewerberprofils (Kenntnisse, Fähigkeiten, Erfahrungen, Stärken, Schwächen, etc.) und vollständiger Bewerbungsunterlagen anhand der aktuellen Standards
- Entwicklung von Selbstvermarktungsstrategien
- Trainieren von Vorstellungsgesprächen und telefonischen Bewerbungen
- Steigerung der Mobilität und Flexibilität

- Motivationsgespräche, Krisenintervention in Kooperation mit externen lokalen Institutionen (bei Bedarf)
- Individuelle lebenspraktische Unterstützung und Begleitung zur Bewältigung des Alltags in Kooperation mit externen lokalen Institutionen (bei Bedarf)
- Gezielte Auswahl und Vermittlung der Arbeits-/ Einsatzstellen, Hilfe und Begleitung bei der Kontaktaufnahme
- Individuelle Vorbereitung der betrieblichen Erprobung im Hinblick auf Auswahl der Rahmenbedingungen und Abstimmung mit dem Betrieb

Phase 3: betriebl. Erprobung bis zu 140 Std.

- In Abhängigkeit von der einstellenden Stabilisierung und Motivation der teilnehmenden Person kann eine bis zu 4-wöchige optionale betriebliche Erprobung realisiert werden. Der Stundenumfang kann hierbei von Teilzeit 25 Zeitstunden bis zu Vollzeit 35 Zeitstunden pro Woche variieren.
- Regelmäßiger Austausch mit der teilnehmenden Person und dem Betrieb über Verlauf, Fortschritt und auftretende Probleme.
- Krisenintervention.

Zum **Abschluss** erhalten die Teilnehmer ein trägerinternes Zertifikat mit detailliertem Nachweis über die Kursinhalte.